

Niederschrift

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 21.03.2013**

um 17:05 Uhr bis 19:00 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal

Anwesend sind:

Oberbürgermeisterin

Frau Beate Wilding

Ratsmitglied

Herr Fritz Beinersdorf

Herr York Edelhoff

Herr Wieland Gühne

Herr Peter Otto Haarhaus

Frau Therese Jüttner

Herr Kai Kaltwasser

Herr Thomas Kase

Frau Elfriede Korff

Herr Lothar Krebs

Frau Ilona Kunze-Sill

Herr Wolf Lüttinger

Herr Ernst Otto Mähler

Frau Susanne Pütz

Frau Elke Rühl

Herr David Schichel

Frau Beatrice Schlieper

Frau Rosemarie Stippekoehl

Herr Markus von Dreusche

Vertretung für Herrn Bernd Quinting

Vertretung für Herrn Sven Wolf

Vertretung für Herrn Hans Peter Meinecke

Vertretung für Frau Monika Hein

Vertretung für Herrn Jochen Siegfried

Stadtdirektor

Herr Burkhard Mast-Weisz

Beigeordneter

Herr Dr. Christian Henkelmann

von der Verwaltung

Herr Klaus Peter Listner

Herr Hans-Gerd Sonnenschein

Herr Klaus Trzeciok

Herr Roland Wagner

Herr Arnd Zimmermann

Schriftführer

Herr Michael Müller

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|--------------|---------|--|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 1.1 | 14/3061 | Pläne zur Genehmigung eines Frischemarktes und eines Discounters öffentlich beraten. Antrag zur Tagesordnung, TOP 1 |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 21.02.2013 |
| 3 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 3.1 | 14/3042 | Einladungspraxis Gesellschafterversammlung Bergische Symphoniker
Anfrage der CDU-Fraktion vom 12.03.2013 |
| 3.1.1 | 14/3055 | Beantwortung einer Anfrage der Fraktion der CDU (Drs. 14/3042): "Einladungspraxis Gesellschafterversammlung Bergische Symphoniker" |
| 3.2 | 14/3064 | Beauftragung eines externen Gutachters für den Sozialbereich
Anfrage der CDU-Fraktion vom 14.03.2013 |
| 3.3 | 14/3063 | Überplanmäßige Ausgaben im Produkt 01.13.01 - Grundstücksmanagement |
| 3.3.1 | 14/3073 | Finanzcontrolling
Beantwortung einer Anfrage der WiR-Fraktion (Drs. 14/3063)
Produkt 01.13.01 - Grundstücksmanagement |
| 4 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 14/2947 | Berichtspflicht der Stadt Remscheid zur Haushaltsbewirtschaftung 2012
4. Quartal 2012 |
| 4.2 | 14/2774 | Radwegeverbindung Müngsten - Morsbach |
| 4.3 | 14/2953 | Frostschadensbericht 2013 / Verwendung der Mittel für die Straßenunterhaltung 2013 |
| 4.4 | 14/3003 | Zentrales Controlling

Publikation in der Fachzeitschrift "innovative Verwaltung"
„Stadt Remscheid: Frühwarnsystem zur Unterstützung der Steuerung“ |
| 4.5 | 14/3090 | Leuchtenaustausch am Gertrud-Bäumer-Gymnasium |
| 5 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb |

- der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 7.1** 14/2970 Ratssitzung im Internet - ein sinnvoller und notwendiger Schritt für mehr Transparenz und Bürgernähe
- 7.2** 14/3049 Schaffung einer Stelle von zunächst einer/m BetriebsprüferIn
- 7.3** 14/3081 Vorlage eines verbindlichen Zeitplans für den Start des kommunalen Integrationszentrums
Gemeinsamer Antrag der CDU- und der WiR-Fraktion vom 19.03.2013
- 7.4** 14/3085 Externes Gutachten für Sozialamt beauftragen
Antrag der Fraktionen von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 20.03.2013
- 8** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 8.1** Bewerbungssituation Leiterstelle ZD 0.12
Anfrage von Herrn Gühne
- 8.2** Feststellungsklage Bergische Symphoniker
Anfrage von Herrn Gühne
- 8.3** Leitung des Projekts DOC
Anfrage von Herrn Kaltwasser
- 9** Bericht über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit
- 10** Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC)
- 11** Beschwerdekommision vom 27.02.2013
- 11.1** Ermäßigung der Hundesteuer
- 11.1.1** 14/2671 Hundesteuer in voller Höhe auch für ALG II Empfänger
- 11.1.2** 14/2672 Änderungen bei der ermäßigten Hundesteuer
- 11.1.3** 14/2893 Streichung der Ermäßigung der Hundesteuer für ALG II Empfänger
- 11.1.4** 14/2776 Änderung der Voraussetzungen für eine Hundesteuerermäßigung
- 11.2** Hebesatz Grundsteuer B
- 11.2.1** 14/2859 Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
- 11.2.2** 14/2869 Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
- 11.2.3** 14/2878 Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
- 11.2.4** 14/2884 Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
- 11.2.5** 14/2885 Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
- 11.2.6** 14/2900 Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung

11.2.7	14/2968	Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
11.2.8	14/2983	Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
11.2.9	14/2984	Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
11.2.10	14/2985	Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
11.2.11	14/3029	Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung
11.2.12	14/2911	Verschiedene Eingaben zur Erhöhung der Grundsteuer B ab 2013
11.3		Transparent Trecknase
11.3.1	14/2750	Transparent Trecknase Hier: Kündigung des Pachtvertrages für das Grundstück
11.3.2	14/2918	Eingabe an den Rat der Stadt; Transparent Trecknase; hier: Kündigung des Pachtvertrages für das Grundstück Trecknase
11.4		Stadtschild-Werbezusatz
11.4.1	14/2835	Stadtschild-Werbezusatz
11.4.1.1	14/2973	Stadtschild-Werbezusatz (Ergänzung zu Drucksache 14/2835)
11.4.2	14/2913	Mitteilung zur Petition vom 19.01.2013 zum Stadtschild Werbezusatz
12	14/2453	Prüfauftrag P. 1 zum Produkt 02.02.01 - Straßenverkehr Hier: Parkraumbewirtschaftung
12.1	14/2994	Vermietung von Parkplätzen an Verwaltungsgebäuden und Schulen
12.1.1	14/3062	Wurden Parkplätze an Verwaltungsgebäuden und Schulen ausgeklammert? Anfrage zu TOP 33; Drucksache 14/2994 "Vermietung von Parkplätzen an Verwaltungsgebäuden und Schulen"
12.1.1.1	14/3078	Vermietung von Parkplätzen an Verwaltungsgebäuden und Schulen; Ergänzung zur Beschlussvorlage 14/2994
13	14/2674	Verkehrs- und Immissionsgutachten zum Lärmaktionsplan Lenneper Straße
13.1	14/2907	Ergänzungsvorlage zur DS 14/2674 - Hinweise zu Lärmmessungen und Lärminderung durch Geschwindigkeitsreduzierung
14	14/2930	Verkehrstechnische Untersuchung zur Umgestaltung der Freiheitstraße
15	14/2710	2. Änderung des Flächennutzungsplans - Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße 1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB) 2. Entscheidung über die während der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 4 Abs. 1 BauGB)

3. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)
- 15.1** 14/2940 2. Änderung des Flächennutzungsplans - Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße; Ergänzungsbeschluss zur Ds. 14/2710
- 16** 14/2743 Zusammenlegung der Schiedsgerichtsbezirke 1 A - Alt-Remscheid/West und 1 B - Alt-Remscheid/Nord
- 17** 14/2756 Schießstand Tente - geplante Bodensanierung
- 18** 14/2777 Widmung des Verbindungswegs zwischen der Straße Jägerwald und dem Verbindungsweg Kimmenau/Wüstenhagener Straße und des Stichwegs zur Straße "An der Hasenjagd"
- 19** 14/2809 Beschluss über den Ausbau der Verkehrsfläche im Erschließungsgebiet Dicke Eiche/Kleine Flurstraße gem. § 125 Abs. 2 BauGB
Hier: Planungsrechtliche Sanktionierung des Beschlusses vom 03.05.1999
- 20** 14/2845 BP 639 - Gebiet: Birker Feld
1. Verzicht auf die frühzeitige Behördenbeteiligung (gem. § 13 (2) Nr. 1 i.V.m § 4 (1) BauGB)
2. Aufstellungsbeschluss (gem. § 2 (1) BauGB i. V. m. § 13 BauGB)
3. Beschluss über die öffentliche Auslegung des BP 639 (gem. § 13 (2) Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 (2) BauGB)
- 21** 14/2862 Beschluss über den Mehr- u. Minderausbau der öffentlichen Verkehrsflächen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 312 Gebiet: zwischen Schillerstraße / Knuthöhe / Thüringsberg u. Schwelmer Straße gem. § 125 (3) Nr. 1 und Nr. 2 BauGB
- 22** 14/2868 Verwendung der Nahverkehrspauschale
- 23** 14/2880 Mitgliedschaft der Stadt Remscheid im Verein "ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
- 24** 14/2883 Beschluss über den abweichenden Ausbau (Mehr- und Minderausbau) der öffentlichen Straßenverkehrsflächen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 534 - Gebiet: Sonnenhof - gem. § 125 (3) Nr. 1 und Nr. 2 BauGB
- 25** 14/2886 BP 646 - Gebiet: Johann-Vaillant-Platz
1. Entscheidung über die im Rahmen der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 3 (2) BauGB)
2. Entscheidung über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (gem. § 4 (2) BauGB)
3. Satzungsbeschluss (gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)
- 26** 14/2901 Einziehung einer Teilfläche des Johann-Vaillant-Platzes
- 27** 14/2932 Dauerhafte Unterbringung der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Eisenstein Remscheid

- 28** 14/2933 Bildung eines Grundschulverbundes der Katholischen Grundschule Am Stadion Remscheid und der Katholischen Grundschule Lüttringhausen Remscheid zum Schuljahr 2013/2014 (01.08.2013)
- 29** DS-Nr. 14/2940, jetzt TOP 15.1
- 30** 14/2950 Endgültige Auflösung der Städt. Gemeinschaftshauptschule Klausen zum Schuljahresende 2012/2013 (31.07.2013)
- 31** 14/2959 Änderung der Satzung der Stadt Remscheid über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen
- 32** 14/2975 Einrichtung integrativer Lerngruppen zum Schuljahr 2013/2014
- 33** Behandlung unter TOP 12.1
- 34** 14/3002 Stockder-Stiftung
Verwendung der Ausschüttungsbeträge in 2013
- 35** 14/2997 Stockder-Villa
Abrissgenehmigung und Neubau
- 36** 14/3004 Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften) und des Fachdienstes 3.62.7 (Bauleitplanung)
- 37** 14/3048 Neukonstituierung der Verbandsversammlung des Wupperverbandes hier: Übertragung der verbleibenden Beitragsteileinheiten der Stadt Remscheid auf die Stimmgruppe der Mitgliedergruppe der kreisfreien Städte, kreisangehörigen Städte und Gemeinden
- 38** 14/3052 Bericht des Zentraldienstes Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften - ZD 0.12; Wirtschaftsförderung (0.12.2)
- 39** 14/2990 Geplante Nutzung des Grundstücks Kronprinzenstraße 11
- 40** 14/2996 Planung eines interkommunalen Gewerbegebietes

II. Nichtöffentlich

- | | | |
|------------|---------|---|
| 1 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 2 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 2.1 | | Aktueller Sachstand BPR |
| 3 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 4 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 5 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Beschwerdekommision vom 27.02.2013 |
| 7.1 | 14/2981 | Transparent Trecknase
Hier: Kündigung des Pachtvertrages für das Grundstück |
| 8 | 14/2837 | Forderungserlass |
| 8.1 | 14/3017 | Ergänzung zur Beschlussvorlage 14/2837 |
| 9 | 14/2912 | Grunderwerb im Bereich Remscheid, Ostbahnhof |
| 10 | 14/2991 | Verkauf eines Wohnhauses in Hasten |
| 11 | 14/3043 | Kauf eines Grundstücks im Gewerbegebiet Mixsiepen |
| 12 | 14/3065 | Vermietung des Ratskellers |
| 13 | 14/3050 | Verkauf eines Grundstücks |

I. Öffentlich

1. **Änderung/Erweiterung der Tagesordnung**

Die TOP 14, 21 und 36 werden vertagt; TOP 36 soll nach Behandlung in den Bezirksvertretungen erneut den Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt werden.
TOP 7.1 wird zur Beratung in den Rat verwiesen.

1.1. **Pläne zur Genehmigung eines Frischemarktes und eines Discounters öffentlich beraten. Antrag zur Tagesordnung, TOP 1 Vorlage: 14/3061**

Die Drucksachen 14/2990 und 14/2996 werden im öffentlichen Teil der Sitzung beraten.

2. **Niederschrift über die Sitzung vom 21.02.2013**

Eine Änderung oder Ergänzung der Niederschrift wird nicht beantragt.

3. **Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

3.1. **Einladungspraxis Gesellschafterversammlung Bergische Symphoniker Anfrage der CDU-Fraktion vom 12.03.2013 Vorlage: 14/3042**

3.1.1. **Beantwortung einer Anfrage der Fraktion der CDU (Drs. 14/3042): "Einladungspraxis Gesellschafterversammlung Bergische Symphoniker" Vorlage: 14/3055**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

3.2. **Beauftragung eines externen Gutachters für den Sozialbereich Anfrage der CDU-Fraktion vom 14.03.2013 Vorlage: 14/3064**

Die Beratung erfolgt gemeinsam mit TOP 7.4.

3.3. **Überplanmäßige Ausgaben im Produkt 01.13.01 - Grundstücksmanagement Vorlage: 14/3063**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

3.3.1. **Finanzcontrolling Beantwortung einer Anfrage der WiR-Fraktion (Drs. 14/3063) Produkt 01.13.01 - Grundstücksmanagement Vorlage: 14/3073**

Die Beratung wird vertagt.

4. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

**4.1. Berichtspflicht der Stadt Remscheid zur Haushaltsbewirtschaftung 2012
4. Quartal 2012
Vorlage: 14/2947**

Herr Gühne erkundigt sich nach dem durchgeführten Stellenabbau und der nichtplanbaren Fluktuation in 2012. Herr Wagner sagt ihm kurzfristige Beantwortung zu.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

**4.2. Radwegeverbindung Müngsten - Morsbach
Vorlage: 14/2774**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

**4.3. Frostschadensbericht 2013 / Verwendung der Mittel für die Straßenunterhaltung 2013
Vorlage: 14/2953**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

4.4. Zentrales Controlling

**Publikation in der Fachzeitschrift "innovative Verwaltung"
„Stadt Remscheid: Frühwarnsystem zur Unterstützung der Steuerung“
Vorlage: 14/3003**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

**4.5. Leuchtenaustausch am Gertrud-Bäumer-Gymnasium
Vorlage: 14/3090**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Maßnahme ist aus dem Budget des FD 1.28 zu finanzieren.

5. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Berichte vor.

6. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge vor.

7. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

**7.1. Ratssitzung im Internet - ein sinnvoller und notwendiger Schritt für mehr Transparenz und Bürgernähe
Vorlage: 14/2970**

Die Beschlussfassung wird vertagt. Herr Günhe stellt Herrn Wiertz ihm vorliegende Unterlagen eines einschlägigen Anbieters zur Verfügung.

**7.2. Schaffung einer Stelle von zunächst einer/m BetriebsprüferIn
Vorlage: 14/3049**

Aufgrund Beratungsbedarfs wird der Antrag zur Beschlussfassung in den Rat verwiesen.

**7.3. Vorlage eines verbindlichen Zeitplans für den Start des kommunalen Integrationszentrums
Gemeinsamer Antrag der CDU- und der WiR-Fraktion vom 19.03.2013
Vorlage: 14/3081**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

In der Ratssitzung am 11. April 2013 wird ein verbindlicher Zeitplan mit den entsprechenden Handlungsschritten zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 17.12.2012 (Drucksache 14/2538 kommunales Integrationszentrum) vorgelegt.

**7.4. Externes Gutachten für Sozialamt beauftragen
Antrag der Fraktionen von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 20.03.2013
Vorlage: 14/3085**

Nach Aussprache über den vorliegenden Antrag sowie die Anfrage der CDU-Fraktion DS-Nr. 14/3064 lässt Frau Wilding über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 1 Enthaltungen 1

Beschluss:

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, nach Genehmigung und Veröffentlichung der Haushaltssatzung das Beratungsunternehmen „PKF FASSELT SCHLAGE Partnerschaft“ mit einem externen Gutachten für das Sozialamt zu beauftragen.

2. Ein zu bildender Lenkungskreis, dem die Ratsfraktionen mit jeweils einer Vertretung angehören, wird durch den Gutachter mittels Zwischenberichten über das Verfahren laufend unterrichtet.

8. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

8.1. Bewerbungssituation Leiterstelle ZD 0.12 Anfrage von Herrn Gühne

Auf Anfrage von Herrn Gühne teilt Herr Wagner mit, dass bislang sechs Bewerbungen vorliegen, alle extern.

8.2. Feststellungsklage Bergische Symphoniker Anfrage von Herrn Gühne

Auf Anfrage von Herrn Gühne teilt die Verwaltung mit, dass die Klageerhebung erst nach Genehmigung des Haushalts erfolgen kann.

8.3. Leitung des Projekts DOC Anfrage von Herrn Kaltwasser

Auf Anfrage von Herrn Kaltwasser erläutert Frau Wilding den aktuellen Planungsstand. Sie macht deutlich, dass weitergehende Planungen über Verlagerung von Sportstätten etc. erst nach Abschluss der Grundstückskaufverträge mit dem Investor erfolgen können und sagt zu, den Ausschuss über die Projektstruktur zu informieren.

9. Bericht über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit

Es liegen keine Berichte vor.

10. Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC)

Herr Sonnenschein unterrichtet den Ausschuss darüber, dass Mc Arthur-Glenn die Vergabe der zur Erfüllung des städtebaulichen Vertrags erforderlichen Gutachten zugesagt hat.

11. Beschwerdekommision vom 27.02.2013

11.1. Ermäßigung der Hundesteuer

11.1.1. Hundesteuer in voller Höhe auch für ALG II Empfänger Vorlage: 14/2671

11.1.2. Änderungen bei der ermäßigten Hundesteuer Vorlage: 14/2672

11.1.3. Streichung der Ermäßigung der Hundesteuer für ALG II Empfänger Vorlage: 14/2893

11.1.4. Änderung der Voraussetzungen für eine Hundesteuerermäßigung Vorlage: 14/2776

Wegen des laufenden Klageverfahrens wird die Angelegenheit vertagt.

11.2. Hebesatz Grundsteuer B

11.2.1. Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung Vorlage: 14/2859

- 11.2.2. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2869
- 11.2.3. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2878
- 11.2.4. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2884
- 11.2.5. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2885
- 11.2.6. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2900
- 11.2.7. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2968
- 11.2.8. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2983
- 11.2.9. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2984
- 11.2.10. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/2985
- 11.2.11. **Grundsteuer B - Rücknahme der Hebesatz-Erhöhung**
Vorlage: 14/3029
- 11.2.12. **Verschiedene Eingaben zur Erhöhung der Grundsteuer B ab 2013**
Vorlage: 14/2911

Der Haupt- und Finanzausschuss schließt sich der Auffassung der Beschwerdekommision an, wonach für eine Senkung der Grundsteuer B keine Spielräume vorhanden sind.

11.3. Transparent Trecknase

11.3.1. Transparent Trecknase

Hier: Kündigung des Pachtvertrages für das Grundstück

Vorlage: 14/2750

11.3.2. Eingabe an den Rat der Stadt; Transparent Trecknase; hier: Kündigung des Pachtvertrages für das Grundstück Trecknase

Vorlage: 14/2918

Der Haupt- und Finanzausschuss schließt sich der Auffassung der Beschwerdekommision an, wonach versucht werden soll, die beteiligten Vereine vor einem Vollzug der Kündigung zu einem gemeinsamen Gespräch an einen Tisch zu bringen.

11.4. Stadtschild-Werbezusatz

11.4.1. Stadtschild-Werbezusatz

Vorlage: 14/2835

**11.4.1.1. Stadtschild-Werbezusatz
(Ergänzung zu Drucksache 14/2835)
Vorlage: 14/2973**

**11.4.2. Mitteilung zur Petition vom 19.01.2013 zum Stadtschild Werbezusatz
Vorlage: 14/2913**

Der Haupt- und Finanzausschuss schließt sich der Empfehlung der Beschwerdekommision an, dass ein erneuter Versuch gestartet werden sollte, auf breiter Basis einen Stadtschild-Werbezusatz zu finden.

**12. Prüfauftrag P. 1 zum Produkt 02.02.01 - Straßenverkehr
Hier: Parkraumbewirtschaftung
Vorlage: 14/2453**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Die Erhöhung der Gebühren für die Bewohnerparkausweise auf 30,00 € und die Erhöhung der Innenstadttausweise auf 100,00 € pro Jahr wird beschlossen.
2. Die Erhöhung der Gebühren an den Parkscheinautomaten auf 60 Cent für 30 Minuten und 1,20 € für 60 Minuten wird beschlossen.

**12.1. Vermietung von Parkplätzen an Verwaltungsgebäuden und Schulen
Vorlage: 14/2994**

Auf Nachfrage erläutert Herr Sonnenschein, dass wie beim Anwohnerparken kein Anspruch auf einen Parkplatz entsteht.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

1. Die Vermietung von Parkplätzen an Verwaltungsgebäuden und Schulen wird beschlossen.
2. Der Mietpreis bezieht sich auf den Beschluss des Bauausschusses vom 23.04.2002 – Richtlinien über die Vermietung städtischer Garagen, Parkpaletten und Einstellplätze –
3. Bezüglich der Flächen, bei der die Stadt Remscheid Mieterin ist, wird die Verwaltung beauftragt, Verhandlungen mit den Vermietern dahingehend zu führen, dass eine Weitervermietung durch die Stadt Remscheid ermöglicht wird.

**12.1.1. Wurden Parkplätze an Verwaltungsgebäuden und Schulen ausgeklammert?
Anfrage zu TOP 33; Drucksache 14/2994 "Vermietung von Parkplätzen an
Verwaltungsgebäuden und Schulen"
Vorlage: 14/3062**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

**12.1.1.1. Vermietung von Parkplätzen an Verwaltungsgebäuden und Schulen;
Ergänzung zur Beschlussvorlage 14/2994
Vorlage: 14/3078**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

**13. Verkehrs- und Immissionsgutachten zum Lärmaktionsplan Lennepers Straße
Vorlage: 14/2674**

Frau Stippekoehl bemängelt, dass das Gutachten im Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung nicht vorgestellt wurde. Sie beantragt einen Prüfauftrag an die Verwaltung bezüglich der Fördermöglichkeiten der einzelnen Varianten.

Herr Sonnenschein sagt zu, allen Fraktionen das Gutachten in elektronischer Form zur Verfügung zu stellen sowie es im Internet verfügbar zu machen.

Die Beschlussfassung über die Vorlage wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Fördermöglichkeiten für die verschiedenen Varianten vorhanden sind, und ob die Variante 3 im Rahmen des Stadtumbaus West anerkannt werden kann.

**13.1. Ergänzungsvorlage zur DS 14/2674 - Hinweise zu Lärmmessungen und Lärminderung durch Geschwindigkeitsreduzierung
Vorlage: 14/2907**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

**14. Verkehrstechnische Untersuchung zur Umgestaltung der Freiheitstraße
Vorlage: 14/2930**

Die Angelegenheit wurde vertagt.

**15. 2. Änderung des Flächennutzungsplans - Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße
1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)
2. Entscheidung über die während der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 4 Abs. 1 BauGB)
3. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)
Vorlage: 14/2710**

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 1 Enthaltungen 0

Beschluss:

1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)

Die Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes – Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße - wird beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem als Anlage 1 beigefügten Lageplan.

Ziel dieser Bauleitplanung ist die umweltverträgliche Darstellung einer gewerblichen Baufläche.

Der Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes – Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße – ist ortsüblich bekannt zu machen.

2. Entscheidung über die während der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 4 Abs. 1 BauGB)

Über die im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung (Anschreiben vom 15.03.2012) zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans – Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße – eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem als Anlage 2 beigefügten Ergebnisbericht entschieden.

3. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Der Planentwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans – Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße – wird mit der Begründung und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen (Anlagen 3, 4 und 5) für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Ortsüblich bekannt zu machen sind

- der Offenlagebeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans,
- Ort und Dauer der Auslegung,
- Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie
- der Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können.

**15.1. 2. Änderung des Flächennutzungsplans - Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße; Ergänzungsbeschluss zur Ds. 14/2710
Vorlage: 14/2940**

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 1 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Abwägungsvorgang zur Stellungnahme einer betroffenen Firma wird ergänzend zum Offenlagebeschluss der 2. Flächennutzungsplanänderung - Gebiet Platz, westlich Morsbachtalstraße - beschlossen.

Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger sind zu unterrichten.

**16. Zusammenlegung der Schiedsamsbezirke 1 A - Alt-Remscheid/West und 1 B - Alt-Remscheid/Nord
Vorlage: 14/2743**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die Schiedsamsbezirke 1 A - Alt-Remscheid/West und 1 B - Alt-Remscheid/Nord werden zu dem neuen Schiedsamsbezirk 1 / Alt-Remscheid zum 15.05.2013 zusammengelegt.
Der Schiedsamsbezirk umfasst die in Anlage 1 aufgeführten Straßen.

17. Schießstand Tente - geplante Bodensanierung
Vorlage: 14/2756

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Dem Abschluss öffentlich-rechtlicher Verträge mit dem Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungs-Verband NRW zur Sanierungsuntersuchung, Sanierungsplanung und Sanierung der Altlast Wurfscheiben-Schießstand Tente wird zugestimmt.
2. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2011 werden überplanmäßige Aufwandsmittel in Höhe von 100.000 € zur Bildung einer Altlastenrückstellung im Produkt 14.01.01 – Umweltschutz zur Verfügung gestellt. Die resultierenden Auszahlungen werden im Haushaltsplan 2013 / 2014 eingeplant.

18. Widmung des Verbindungswegs zwischen der Straße Jägerwald und dem Verbindungsweg Kimmenau/Wüstenhagener Straße und des Stichwegs zur Straße "An der Hasenjagd"
Vorlage: 14/2777

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Nach Maßgabe der §§ 6 und 14 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der derzeit gültigen Fassung werden die in der Anlage 1 zur Widmung umrahmt gekennzeichneten Verkehrsflächen des

1. Verbindungsweges zwischen der Straße „Jägerwald“ und dem Verbindungsweg Kimmenau/Wüstenhagener Straße und
2. des Stichwegs zur Straße „An der Hasenjagd“

innerhalb und inklusive der Rasenkantensteine bzw. beim Stichweg zur Straße „An der Hasenjagd“ inklusive der L-Steine und des aufliegenden Geländers gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet, bei der die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen.

Es handelt sich bei dem Verbindungsweg zwischen der Straße Jägerwald und dem Verbindungsweg Kimmenau/Wüstenhagener Straße um die Parzellen Gemarkung Lennep, Flur 29, Nr. 320, 321, 322, 354, 279, 233 und einer Teilfläche der Parzelle 323 sowie um die Parzelle Gemarkung Außenbürgerschaft, Flur 3, Nr. 79 und einer Teilfläche der Parzelle 80.

Bei dem Stichweg zur Straße „An der Hasenjagd“ handelt es sich um die Parzelle Gemarkung Lennep, Flur 29, Parzelle 232.

Der Gemeindegebrauch der in der Anlage 1 schwarz gekennzeichneten Verkehrsflächen wird auf den Anliegerverkehr, der Gemeindegebrauch der gepunktet gekennzeichneten Verkehrsflächen wird auf den Fußgängerverkehr beschränkt.

- 19. Beschluss über den Ausbau der Verkehrsfläche im Erschließungsgebiet Dicke Eiche/Kleine Flurstraße gem. § 125 Abs. 2 BauGB
Hier: Planungsrechtliche Sanktionierung des Beschlusses vom 03.05.1999
Vorlage: 14/2809**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die im Bereich Dicke Eiche/Kleine Flurstraße hergestellten Erschließungsanlagen entsprechen den in § 1 Abs.4 bis 7 BauGB aufgeführten Anforderungen. Die geringen Abweichungen der Verkehrsflächen – entgegen des Beschlusses vom 03.05.1999 – werden entsprechend der in der Anlage dargestellten Form gemäß § 125 Abs. 2 BauGB beschlossen.

- 20. BP 639 - Gebiet: Birker Feld**

- 1. Verzicht auf die frühzeitige Behördenbeteiligung (gem. § 13 (2) Nr. 1 i.V.m § 4 (1) BauGB)**
 - 2. Aufstellungsbeschluss (gem. § 2 (1) BauGB i. V. m. § 13 BauGB)**
 - 3. Beschluss über die öffentliche Auslegung des BP 639 (gem. § 13 (2) Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 (2) BauGB)**
- Vorlage: 14/2845**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

- 1. Verzicht auf die frühzeitige Behördenbeteiligung (gem. § 13 (2) Nr. 1 i.V.m § 4 (1) BauGB)**
-

Auf die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan 639 wird verzichtet, da die Aufstellung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB erfolgt.

- 2. Aufstellungsbeschluss (gem. § 2 (1) BauGB i.V.m. § 13 BauGB)**
-

Für den Bebauungsplan Nr. 639 - Gebiet: Birker Feld - wird entsprechend der in der Anlage beigefügten Gebietsabgrenzung der Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB gefasst.
Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

- 3. Beschluss über die öffentliche Auslegung des BP 639 (gem. § 13 (2) Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 (2) BauGB)**
-

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 639 – Gebiet: Birker Feld - wird mit der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Ortsüblich bekannt zu machen sind:

- der Offenlagebeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 639,

- Ort und Dauer der Auslegung,
- der Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können
- und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

**21. Beschluss über den Mehr- u. Minderausbau der öffentlichen Verkehrsflächen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 312 Gebiet: zwischen Schillerstraße / Knusthöhe / Thüringsberg u. Schwelmer Straße gem. § 125 (3) Nr. 1 und Nr. 2 BauGB
Vorlage: 14/2862**

Die Angelegenheit wurde vertagt.

**22. Verwendung der Nahverkehrspauschale
Vorlage: 14/2868**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Die aktualisierte Planung zur Verwendung der ÖPNV-Pauschale für das Jahr 2012 wird gemäß beigefügter Tabelle beschlossen.
2. Die vorgesehene Verwendung der ÖPNV-Pauschale für das Jahr 2013 wird gemäß beigefügter Tabelle beschlossen.

**23. Mitgliedschaft der Stadt Remscheid im Verein " ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
Vorlage: 14/2880**

Auf Wunsch von Frau Jüttner wird die Vorlage dem Jugendhilfeausschuss in seiner nächsten Sitzung zur Kenntnis gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

1. Die Mitgliedschaft der Stadt Remscheid im ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V., Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen, Clarenberg 24, 44263 Dortmund wird beschlossen.
2. Die durch den Jahresbeitrag von 98,00 € entstehenden Mehrausgaben, werden im Rahmen des Sachbudgets im Produkt 06.03.01 gedeckt.

- 24. Beschluss über den abweichenden Ausbau (Mehr- und Minderausbau) der öffentlichen Straßenverkehrsflächen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 534 - Gebiet: Sonnenhof - gem. § 125 (3) Nr. 1 und Nr. 2 BauGB
Vorlage: 14/2883**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Der Mehr- und Minderausbau der öffentlichen Straßenverkehrsflächen im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 534 – Gebiet: Sonnenhof - wird entsprechend, der in der Anlage dargestellten Form, gemäß § 125 (3) Nr.1 und Nr. 2 BauGB beschlossen.

- 25. BP 646 - Gebiet: Johann-Vaillant-Platz**

- 1. Entscheidung über die im Rahmen der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 3 (2) BauGB)**
 - 2. Entscheidung über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (gem. § 4 (2) BauGB)**
 - 3. Satzungsbeschluss (gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)**
- Vorlage: 14/2886**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

- 1. Entscheidung über die im Rahmen der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 3 (2) BauGB)**
-

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 646 – Gebiet: Johann-Vaillant-Platz - hat einschließlich Begründung in der Zeit vom 03.01.2013 bis einschließlich 04.02.2013 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Dem entsprechenden Ergebnisbericht wird zugestimmt.

- 2. Entscheidung über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (gem. § 4 (2) BauGB)**
-

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben vom 12.12.2012 und 18.12.2012. Dem entsprechenden Ergebnisbericht wird zugestimmt.

- 3. Satzungsbeschluss (gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)**
-

Der Bebauungsplan Nr. 646 - Gebiet: Johann-Vaillant-Platz - wird gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist gem.

§ 9 (8) BauGB eine Begründung beigefügt. Der redaktionellen Ergänzung der Begründung wird - entsprechend ihrer Darstellung in der Begründung zur Beschlussvorlage zugestimmt. Vom Umweltbericht (§ 2 a Nr. 2 BauGB) und von der zusammenfassenden Erklärung wird gem. § 13 a (2) Nr. 1 i.V.m. § 13 (3) Satz 1 BauGB abgesehen. Der Beschluss des Bebauungsplanes ist gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Mit Eintritt der Rechtsverbindlichkeit des BP 646 verdrängt dieser Plan einen Teil des bisher für diesen Bereich rechtsverbindlichen Durchführungsplanes Nr. 20 – Zentralpunkt -.

26. Einziehung einer Teilfläche des Johann-Vaillant-Platzes
Vorlage: 14/2901

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die in der Anlage markierte Teilfläche des Johann-Vaillant-Platzes wird gemäß § 7 Strassen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der derzeit gültigen Fassung eingezogen.

Es handelt sich hierbei um eine Teilfläche des Flurstücks Gemarkung Remscheid, Flur 130, Flurstück 383.

Die Absicht der Einziehung ist gemäß § 7 Abs. 4 StrWG NRW öffentlich bekannt zu machen.

Liegen nach Ablauf der in § 7 Abs. 4 StrWG NRW genannten Frist von drei Monaten Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung vor, so sind diese dem Rat der Stadt zur Entscheidung und zur erneuten Beschlussfassung vorzulegen.

27. Dauerhafte Unterbringung der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Eisenstein Remscheid
Vorlage: 14/2932

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Die dauerhafte Unterbringung der Städtischen Gemeinschaftsgrundschule Eisenstein im Schulzentrum Klausen, Lockfinker Straße 23, 42899 Remscheid, wird beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die dauerhafte Unterbringung erforderlichen räumlichen und sächlichen Voraussetzungen im Schulzentrum Klausen, im Rahmen einer Raum- und Funktionalplanung entsprechend den pädagogischen Anforderungen der GGS Eisenstein, zu schaffen.

2. Die mit dem Haushalt 2013/2014 im Investitionsplan 2012 – 2017 beschlossenen Mittel in Höhe von insgesamt 1.700.000 Euro werden wie folgt bereitgestellt:

INV 402090 SK 7821001

2013: 650.000 Euro

2014: 1.050.00 Euro

3. Im Investitionsplan 2012 – 2017 sind für das Haushaltsjahr 2013 insgesamt 107.000 Euro überplanmäßig bereitzustellen (INV 402090 SK 7821001).

Die Deckung erfolgt aus Restmitteln der Maßnahme *Pädagogische Übermittagbetreuung Sek I*, Produkt: 030102 INV 400800.

4. Zur Finanzierung der Abrisskosten der am Schulstandort Am Schützenplatz 35 noch aufstehenden Gebäude sind im Haushalt 2013 340.000 Euro überplanmäßig bereitzustellen. Die Deckung erfolgt durch die Schadensersatzleistung der Versicherung.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, eine dauerhafte Unterbringung des Städt. Weiterbildungs-kolleg Remscheid an einem anderen Standort zu prüfen.

6. Dem Ausschuss für Schule und Sport ist regelmäßig über den Stand der Umsetzung und der Kostenentwicklung der Maßnahme zu berichten.

**28. Bildung eines Grundschulverbundes der Katholischen Grundschule Am Stadion Remscheid und der Katholischen Grundschule Lüttringhausen Remscheid zum Schuljahr 2013/2014 (01.08.2013)
Vorlage: 14/2933**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Gemäß § 81 Abs. 2 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen wird zum Schuljahr 2013/2014 (01.08.2013) ein Grundschulverbund im Wege der Änderung, zwischen der Katholischen Grundschule Am Stadion als Hauptstandort, Am Stadion 2, 42897 Remscheid, und der Katholischen Grundschule Lüttringhausen als Teilstandort, Richard-Pick-Straße 22, 42899 Remscheid, gebildet.

2. Der Grundschulverbund führt bis zu einer neuen Namensgebung die Bezeichnung des Hauptstandortes „Städtische katholische Grundschule Am Stadion – Primarstufe - , Am Stadion 2, 42897 Remscheid“.

3. Der Grundschulverbund wird ab dem Schuljahr 2013/2014 dreizügig geführt; wobei der Hauptstandort zweizügig und der Teilstandort einzügig geführt wird.

4. Die Verwaltung berichtet dem Ausschuss für Schule und Sport jährlich, im Rahmen der Anmeldungen zu den Grundschulen, über die Entwicklung des Schulverbundes.

29. DS-Nr. 14/2940, jetzt TOP 15.1

**30. Endgültige Auflösung der Städt. Gemeinschaftshauptschule Klausen zum Schuljahresende 2012/2013 (31.07.2013)
Vorlage: 14/2950**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Die GHS Klausen wird zum Schuljahresende 2012/2013 (31.07.2013) vollständig aufgelöst.

2. Für die Schülerinnen und Schüler der noch bestehenden Klassen der GHS Klausen werden Schulplätze an der GHS Hackenberg zur Verfügung gestellt.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür am Standort Hackenberg zusätzlich erforderlichen räumlichen und sachlichen Voraussetzungen zum Schuljahresbeginn 2013/2014 bereit zu stellen.

4. Für die befristete Aufstellung mobiler Schulmodule, Anschlusskosten und die Umzugskosten der GHS Klausen werden für das Haushaltsjahr 2013 Mittel i.H.v. 40.000 Euro überplanmäßig wie folgt bereitgestellt:

19.000 Euro *B011201 Sach 52152100 - bauliche Unterhaltung*

10.000 Euro *Sachkonto 5291011 – Aufwendungen sonstige Dienstleistungen*

2.000 Euro *Sachkonto 5424001 – Fuhr- und Arbeitsleistungen*

9.000 Euro *Sachkonto 5463001 – Büro- und Sachbedarf*

Die Deckung erfolgt aus Mitteln des Produktes: 030103 SK 5271011 - Schülerbeförderung.

Die für 2015 erforderlichen Mittel in Höhe von 20.000 Euro sind im Rahmen der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

**31. Änderung der Satzung der Stadt Remscheid über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen
Vorlage: 14/2959**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Remscheid über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen vom 01.04.2004 wird gem. Anlage beschlossen.

**32. Einrichtung integrativer Lerngruppen zum Schuljahr 2013/2014
Vorlage: 14/2975**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Am Städt. Leibniz-Gymnasium Remscheid wird ab dem Schuljahr 2013/2014 eine integrative Lerngruppe im Jahrgang 5, zur gemeinsamen Beschulung von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf, eingerichtet.
2. An der Städt. Albert-Schweitzer-Realschule Remscheid wird ab dem Schuljahr 2013/2014 eine integrative Lerngruppe im Jahrgang 5, zur gemeinsamen Beschulung von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf, eingerichtet.
3. An der Städt. Sekundarschule Remscheid werden ab dem Schuljahr 2013/2013 integrative Lerngruppen, zur gemeinsamen Beschulung von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf, eingerichtet.
4. Die erforderlichen Finanzmittel für Ausstattung, Einrichtung sowie die räumlichen Voraussetzungen sind im Rahmen der bestehenden Ressourcen bereitzustellen.

33. Behandlung unter TOP 12.1

**34. Stockder-Stiftung
Verwendung der Ausschüttungsbeträge in 2013
Vorlage: 14/3002**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die in 2013 an die in der Alten- und Pflegeeinrichtung Stockder-Stiftung lebenden Bewohnerinnen und Bewohner auszuschüttenden Erträge der rechtlich unselbständigen Stockder-Stiftung sind für die Finanzierung von ergänzenden therapeutischen Maßnahmen durch den Einsatz einer Musiktherapeutin, Ausflugsfahrten und Künstlertreffen in der Einrichtung zu verwenden.

**35. Stockder-Villa
Abrissgenehmigung und Neubau
Vorlage: 14/2997**

Auf Nachfrage von Herr Lüttinger unterrichtet Herr Mast-Weisz den Ausschuss darüber, dass eine privatrechtliche Vereinbarung abgeschlossen werden soll, nach der die Planungen der Bezirksvertretung 1 und dem Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

1. Unter Bezugnahme auf § 2 (3) des Erbbaurechtsbestellungsvertrages vom 11.03.2009 wird dem Abriss der Stockder-Villa zugestimmt.
2. Die Zustimmung zum Abriss der Stockder-Villa ist gekoppelt an
 - die Verpflichtung des Erbbauberechtigten, an gleicher Stelle einen Neubau mit Wohnungen für seniorengerechtes Wohnen und bei Bedarf auch eine Tagespflegeeinrichtung zu errichten,
 - eine Anpassung des in § 11 (1) festgelegte Erbbauzinses von zur Zeit 40.000 €.
3. Die endverhandelten Änderungen zum Erbbaurechtsbestellungsvertrag sind dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

**36. Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften) und des Fachdienstes 3.62.7 (Bauleitplanung)
Vorlage: 14/3004**

Die Angelegenheit wurde vertagt.

**37. Neukonstituierung der Verbandsversammlung des Wupperverbandes hier: Übertragung der verbleibenden Beitragsteileinheiten der Stadt Remscheid auf die Stimmgruppe der Mitgliedergruppe der kreisfreien Städte, kreisangehörigen Städte und Gemeinden
Vorlage: 14/3048**

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Gemäß § 60 Abs. 1 GO NRW wird wie folgt beschlossen:

Die verbleibende Beitragsteileinheit der Stadt Remscheid wird auf die Stimmgruppe der Mitgliedergruppe der kreisfreien Städte, kreisangehörigen Städte und Gemeinden übertragen.

**38. Bericht des Zentraldienstes Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften - ZD 0.12; Wirtschaftsförderung (0.12.2)
Vorlage: 14/3052**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

**39. Geplante Nutzung des Grundstücks Kronprinzenstraße 11
Vorlage: 14/2990**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

**40. Planung eines interkommunalen Gewerbegebietes
Vorlage: 14/2996**

Auf die Frage von Herrn Günhe nach dem Zeithorizont erläutert Herr Sonnenschein, dass mit einer Realisierung nicht vor Ende der nächsten Wahlperiode zu rechnen ist.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis.

Beate Wilding
Oberbürgermeisterin

Michael Müller
Schriftführer